

# Adorfer Stadtbote



www.adorf-vogtland.de

Monatlich kostenlos für jeden Haushalt

Nummer 3 · 11. März 2020

Amtsblatt der Stadt Adorf/Vogtl. mit seinen Ortsteilen Leubetha, Jugelsburg, Remtengrün, Gettengrün, Freiberg, Rebersreuth, Arnsgrün

Redaktion: Frau Malik 037423-2374 · stadtbote@adorf-vogtland.de · Anzeigen: 037467-289823 · medien@grimmdruck.com









# Black & White

#### Waschmaschine WCA 018 WCS Black & White

Schontrommel bis 7 kg. 1400 Schleudertouren.

DirectSensor-Bedienung. CapDosing. Nachlegefunktion.

Energieeffizienzklasse A+++ - 10% (sparsamer als der

Grenzwert 46 der Energieeffizienzklasse A+++; A+++ - D).

759, - € UVP inkl. MwSt.

#### Waschmaschine WWG 669 WCS Black & White

Schontrommel bis 9 kg. 1600 Schleudertouren. ComfortSensor-Bedienung. TwinDos. CapDosing. Nachlegefunktion. Energieeffizienzklasse A+++ - 10% (sparsamer als der Grenzwert 46 der Energieeffizienzklasse A+++; A+++ - D).

1.089,- € UVP inkl. MwSt.

Miele. Immer Besser.

Mehr Informationen bei uns: -



#### www.ep-mediavision.de

Inhaber Heiko Wolfram 08258 Markneukirchen, Am Rathaus 1 Tel. 037422 2238, markneukirchen@ep-mediavision.de

-881.303 €

-598.387 €

# ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

#### Öffnungszeiten der Stadtverwaltung Adorf/Vogtl. und der Einrichtungen

Rathaus, Tel. 03 74 23 / 5 75 - 0

Dienstag 09.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 18.00 Uhr Donnerstag 09.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 16.00 Uhr

Freitag 09.00 – 12.00 Uhr **Kleiderkammer**, **Tel. 03** 74 23 / 5 75 – 25

 Dienstag
 09.00 – 12.00 Uhr und 13.00-16.00 Uhr

 Donnerstag
 09.00 – 12.00 Uhr und 13.00-16.00 Uhr

 Klein Vogtland/Botanischer Garten Tel. 037423 / 48060
 täglich geöffnet von April bis Oktober
 10.00 – 18.00 Uhr

 Letzter Finlass
 17.30 Uhr

Perlmuttermuseum und Fremdenverkehrsbüro, Tel. 03 74 23 / 22 47

Öffnungszeiten Februar bis November

Dienstag bis Freitag 09.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 17.00 Uhr Samstag 10.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 16.00 Uhr Sonn- und Feiertag 13.00 – 16.00 Uhr

Auskünfte erhalten Sie auch unter:

Museum Adorf; Freiberger Straße 8; 08626 Adorf/Vogtl.;

Tel. 03 74 23 / 22 47 oder unter: museum@adorf-vogtland.de

Stadtbibliothek, Markt 24, Tel. 03 74 23 / 50 99 79

Montag 10.00 – 17.00 Uhr Mittwoch 13.00 – 17.00 Uhr Freitag 08.00 – 12.00 Uhr

Sie schaffen es nicht, innerhalb dieser Öffnungszeiten zu uns ins Rathaus zu kommen? Kein Problem! Gerne vereinbaren wir einen Termin zur Klärung Ihrer Angelegenheit in der Stadtverwaltung **außerhalb** der Öffnungszeiten. Bitte rufen Sie uns an.

Ihr Bürgermeister Rico Schmidt

# Öffentlicher Hinweis zur Umsetzung des § 54 Abs. 3 Sächsisches Straßengesetz

Mit Artikel 1 des Gesetzes vom 20. August 2019 (SächsGVBI. S. 762) trat eine Änderung des Sächsischen Straßengesetzes (SächsStrG) in Kraft. Die Regelung zum Bestandsverzeichnis der Gemeindestraßen wurden maßgeblich geändert. Die Gemeinden haben auf § 54 Abs. 3 Satz 1 und 2 des SächsStrG bis zum 30. Juni 2020 öffentlich hinzuweisen.

Dieser Hinweispflicht kommt die Stadt Adorf/Vogtl. hiermit nach: Sind Straßen, Wege und Plätze im Sinne von § 53 Abs.1 Satz 1 SächsStrG nicht bis zum Ablauf des 31. Dezember 2022 in ein Bestandsverzeichnis aufgenommen, verlieren sie den Status als öffentliche Straße. Wer ein berechtigtes Interesse an der Eintragung als Straße, Weg oder Platz im Sinne von § 53 Absatz 1 Satz 1 hat, hat dies der Stadt Adorf/Vogtl., Markt 1 in 08626 AdorfNogtl. schriftlich bis zum Ablauf des 31. Dezember 2020 mitzuteilen. Die Gemeinde soll in den Fällen des Satzes 2 innerhalb eines Jahres eine schriftliche Entscheidung über die Eintragung treffen. Nach Ablauf der Frist nach Satz 1 oder nach Abschluss des Verfahrens nach Satz 4 ist die Eintragung in das Bestandsverzeichnis nur nach erfolgter Widmung gemäß § 6 SächsStrG zulässig.

Das Sächsische Straßengesetz in seinem vollen Wortlaut finden Sie unter www.revosax.sachsen.de

Adorf, 01.03.2020

Rico Schmidt Bürgermeister

# Haushaltssatzung der Stadt Adorf/Vogtl. für das Haushaltsjahr 2020

Aufgrund von § 74 der Sächsischen Gemeindeordnung in der jeweils geltenden Fassung hat der Gemeinderat in der Sitzung am 27.01.2020 folgende Haushaltssatzung beschlossen:

§ 1

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2020, der die für die Erfüllung der Aufgaben der Gemeinden voraussichtlich anfallenden Erträge und entstehenden Aufwendungen sowie eingehenden Einzahlungen und zu leistenden Auszahlungen enthält, wird:

im Ergebnishaushalt mit dem

Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge auf

Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen auf

Saldo aus den ordentlichen Erträgen und Aufwendungen (ordentliches Ergebnis) auf

Gesamtbetrag der außerordentlichen Erträge auf

Gesamtbetrag der außerordentlichen Aufwendungen auf

Saldo aus den außerordentlichen Erträgen und

Aufwendungen (Sonderergebnis) auf

Gesamtbetrag der außerordentlichen Erträgen und

Aufwendungen (Sonderergebnis) auf  $0 \in Gesamtergebnis$  auf  $0 \in Gesamtergebnis$  auf  $0 \in Ionomial 106.075 \in Ionomial 106.075 ∈ Ionomial 106.075$ 

des ordentlichen Ergebnisses aus Vorjahren auf  $0 \in$  Betrag der veranschlagten Abdeckung von Fehlbeträgen

des Sonderergebnisses aus Vorjahren auf  $0 \in$  Betrag der Verrechnung eines Fehlbetrages im ordentlichen Ergebnis mit dem Basiskapital gemäß § 72 Absatz 3 Satz 3 SächsGemO auf  $0 \in$ 

SächsGemO auf 0 €

- Betrag der Verrechnung eines Fehlbetrages im

Sonderergebnis mit m Basiskapital gemäß § 72 Absatz 3 Satz 3

SächsGemO auf 0 €

 veranschlagten Gesamtergebnis auf im Finanzhaushalt mit dem

 Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf 7.722.278 €
 Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender

 $\mbox{Verwaltungstätigkeit auf} \qquad \qquad 6.945.903 \ \mbox{$\in$} \\ \mbox{Zahlungsmittelüberschuss oder -bedarf aus laufender} \\$ 

Verwaltungstätigkeit als Saldo der Gesamtbeträge der Einzahlungen und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf 776.375 €

Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit auf
 Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit

auf 4.108.208 €
- Saldo der Einzahlungen und Auszahlungen aus

Investitionstätigkeit auf
Finanzierungsmittelüberschuss oder -fehlbetrag als Saldo
aus dem Zahlungsmittelüberschuss oder -fehlbetrag aus
laufender Verwaltungstätigkeit und dem Saldo der
Gesamtbeträge der Einzahlungen und Auszahlungen

aus Investitionstätigkeit auf -104.928 € Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit

auf 974.636 € - Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit

auf 1.468.095 € - Saldo der Einzahlungen und Auszahlungen aus

Finanzierungstätigkeit auf -493.459 € - Veränderung des Bestandes an Zahlungsmitteln im

- Veranderung des Bestandes an Zahlungsmitteln im Haushaltsjahr auf festgesetzt.

§ 2

Kredite für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen werden nicht veranschlagt.  $0 \in$ 

§ 3

Verpflichtungsermächtigungen werden nicht veranschlagt.

**§ 4** 

Der Höchstbetrag der Kassenkredite, der zur rechtzeitigen Leistung von Auszahlungen in Anspruch genommen werden darf, wird auf 1.000.000 € festgesetzt.

§ 5

Die Hebesätze werden wie folgt festgesetzt: für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A)

auf für die Grundstücke (Grundsteuer B) auf Gewerbesteuer auf 350 Prozent 440 Prozent 400 Prozent

Adorf/Vogtl., 25.02.2020 Rico Schmidt, Bürgermeister



Nach Bestätigung der Gesetzmäßigkeit durch die zuständige Rechtsaufsichtsbehörde mit Bescheid vom 24.02.2020 wird die Haushaltssatzung hiermit öffentlich bekannt gemacht. Sie liegt ab 12.03.2020 bis zum 20.03.2020 zu den Öffnungszeiten in der Kämmerei der Stadtverwaltung Adorf/Vogtl. für jedermann zur Einsichtnahme aus.

#### Hinweis: §4 Abs.4 SächsGemO:

Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften zu Stande gekommen sind, gelten ein Jahr nach ihrer Bekanntmachung als von Anfang an gültig zu Stande gekommen.

Dies gilt nicht, wenn

- 1. die Ausfertigung der Satzung nicht oder fehlerhaft erfolgt ist,
- 2. Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzungen, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind,
- 3. der Bürgermeister dem Beschluß nach § 52 Abs. 2 wegen Gesetzwidrigkeit widersprochen hat.
- 4. vor Ablauf der in Satz 1 genannten Frist
- a) die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluß beanstandet hat oder
- b) die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschrift gegenüber der Gemeinde unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist.

Ist eine Verletzung nach Satz 2 Nr. 3 und 4 geltend gemacht worden, so kann auch nach Ablauf der in Satz 1 genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen.

# Verkehrsführung Schillerstraße

Entlang der Schillerstraße gilt die Einbahnstraßenregelung. Alle Verkehrsteilnehmer sind zur Einhaltung verpflichtet, das Fahren in die Gegenrichtung ist verboten. Bei Ausfahrt aus den Zufahrten der Wohngebäude ist die vorgeschriebene Fahrtrichtung zwingend zu beachten. Der Verstoß gegen diese Vorschrift stellt eine Ordnungswidrigkeit dar und wird geahndet.

Straßenbaumaßnahme K 7842 – Hermsgrüner Straße (Zufahrt

Leubetha) Ab dem 06.04.2020 bis voraussichtlich 04.12.2020 finden zwischen der Bundestraße 92 und der Eisenbahnbrücke umfangreiche Arbeiten zum Ersatzneubau der Brückenbauwerke sowie dem zugehörigen Straßenbau unter Vollsperrung statt. Bitte beachten Sie die geänderte Verkehrsführung gemäß den Beschilderungen. Für den Fußgängerverkehr wird eine Umgehung errichtet.





MÖGLICHMACHEREI

Liebe Adorfer, dieser Ausgabe des Adorfer Stadtboten liegt ein Flyer bei, der mehrfach zum Mitmachen anregen soll. Sie können ihn zunächst in das richtige Format falten, danach die Informationen, Beispiele und Anregungen rund um das Thema Engagement, Mitmachen und Dabeisein im kulturellen Miteinander unserer Stadt lesen und

anschließend das kleine Mitmacher-Kärtchen ausfüllen, abtrennen, zur Post oder direkt in die Möglichmacherei bringen. Warum? Sie erinnern sich: die Bürgerumfrage im vergangenen Jahr brachte ein überaus positives Ergebnis: ca. 22% der Befragten, genau 267 Adorfer die bisher nicht ehrenamtlich aktiv waren, können sich nämlich vorstellen, sich stärker in unserer Stadt

einzubringen und zu engagieren. Hier möchte die Möglichmacherei eine Brücke schlagen zwischen neuen, noch nicht ehrenamtlich Tätigen und unseren Vereinen und ehrenamtlich arbeitenden Gruppen, die so oft helfende Hände, neue Ideen oder anderweitige Unterstützung brauchen. Egal ob 2 Stunden in der Woche, im Monat oder im Jahr- nur ein kleines bisschen Mitmachen ist schon viel mehr als nur zuschauen oder gar meckern. (Fast) jeder hat die Möglichkeit, mit anzupacken, sich mit Ideen, als Sponsor oder in anderer Form einzubringen (z.B. backen, basteln, verkaufen, dekorieren, musizieren, Kinderbetreuung, Vorbereitung/Auf-/Abbau

von Festen, technische Beratung...) Also, jetzt melden, mitmachen und unser Stadt- und Dorfleben bunt, liebenswert und lebendig mitgestalten! (Selbstverständlich auch, wenn Sie nicht an der Bürgerumfrage 2019 teilgenommen haben.) Übrigens: auch für ganz neue Kulturgedanken ist die Möglichmacherei die richtige Adresse, um unser vielseitiges Kulturleben zu erhalten und weiterzuentwickeln, egal ob für Kinder, Jugendliche, Ewigjunge oder Senioren. Sprechzeiten Möglichmacherei: mittwochs 10-12/ 14-16 Uhr Tel: 0176-34551926, Markt 31,

moeglichmacherei@adorf-vogtland.de Bianca Iahn

# Die Stadtverwaltung Adorf/Vogtl. informiert

- Die n\u00e4chste Stadtratssitzung findet am 16.03.2020, um 19.00 Uhr, im Rathaus Adorf statt.
- Der Hauptausschuss trifft sich am 07.04.2020, um 19.00 Uhr, zu seiner nächsten Sitzung im Rathaus Adorf.
- Der Technische Ausschuss findet am 31.03.2020, um 19.00 Uhr, im Rathaus Adorf statt.

#### **Ende des öffentlichen Teils**



#### "Mitglieder gewinnen, begeistern und halten"

Auch Ihr Verein kämpft mit Problemen wie Überalterung, Mitgliederschwund, fehlendes Engagement und zu wenigen Neueintritten? Wie kann es gelingen solche negativen Trends zu stoppen oder gar umzukehren? Unter dem Titel "Mitglieder gewinnen, begeistern und halten" bietet die Möglichmacherei ein Weiterbildungsseminar für Adorfer Vereine/Gruppen an. - Termin: Dienstag, 07.04.2020, 17:00 Uhr (2x 1,5h) - Referent: Michael Blatz (http://michael-blatz.de/seminare.html)- Ort: Möglichmacherei, Markt 31 -Anmeldung: sofort möglich! (moeglichmacherei@adorf-vogtlang.de, 0176-34551926) Gebühren: für Adorfer Vereine/Gruppen frei! (Alle anfallenden Kosten werden über das Projekt Möglichmacherei finanziert.) Bitte beachten Sie, dass die Teilnehmeranzahl begrenzt ist (max.20), deshalb bitte pro Verein nur eine Anmeldung vornehmen Bianca Jahn





MÖGLICHMACHEREI

#### Gartensparte "Volksgesundheit" e.V. am Freiberger Berg in Adorf

Vorsitzender Rudi Timm, Storchenstraße 4, 08626 Adorf (Vogtl.), 037423 / 3113 Stellvertreter Heinz Hager, Am Hummelberg 19, 08626 Adorf (Vogtl.), 037423 / 139050 **Einladung Mitgliederversammlung 2020 am Samstag, 04. April 2020, 16:00 – 17:30 Uhr** Ort: Vereinsheim der Gartensparte "Volksgesundheit" e.V.

#### Tagesordnung:

- 1. Eröffnung und Begrüßung durch den Vorstand Rudi Timm
- 2. Bericht zum Geschäftsjahr 2019 Rudi Timm
- 3. Bericht der Revisionskommission Heiko Grohmann
- 4. Kassenbericht Christin Steinel
- 5. Aufnahme neuer Gartenmitglieder
- 6. Verschiedenes und Sonstiges

Laut Vereinssatzung lädt hiermit der Vorstand zur ordentlichen Mitgliederversammlung ein. Gern möchte der Vorstand den Gartenmitgliedern den Besuch des Adorfer "Tulpenmarktes" am Samstag, 04.04.2020 ermöglichen – so beginnen wir erst mit der Versammlung 16 Uhr. Bitte Zählerstand ablesen, dass das Stromgeld zum Abschluss der Mitgliederversammlung kassiert werden kann. Rudi Timm, Vorsitzender Adorf, 02.03.2020

Die Stadtverwaltung Adorf gratuliert im Februar/März zum Geschäftsjubiläum und wünscht weiterhin alles Gute!

#### Zum 10- jährigen:

Seit 26.02.2010, Weisses Rößl Arnsgün, Inhaber Nico Roth Seit 01.03.2010, Elektrotechnik und Hausmeisterservice,

Inhaber Peter Kaiser

#### Zum 15- jährigen:

Seit 01.03.2005, EP: Mediavision – Filiale Adorf, Inhaber Heiko Wolfram

#### Zum 30- jährigen:

Seit 20.03.1990, Schreibwaren - Walther, Inhaberin Karin Walther

#### **30 Jahre Schreibwaren-Walther in Adorf!**

Im März 1990 entschied sich Karin Walther, ein Papier-Büro-Schreibwarengeschäft in Adorf, zu eröffnen. Die notwendige Gewerbeanmeldung war nur möglich, weil sie bis dahin bereits als Handelskauffrau in der "GHG" tätig war. In der ehemaligen Fleischerei Krauß in der Hohen Straße 10 (neben dem "Schwarzen Bär") begann die Firmengeschichte schließlich am 18.04.1990 auf nur 16 qm Verkaufsfläche. Beim Schritt in die Selbstständigkeit wurde Frau Walther durch Verwandtschaft aus München unterstützt. So konnten wir neben der handelsüblichen Ware auch "Westware" anbieten, so dass die Kundschaft in langen Schlangen bis auf den Gehweg stand, um die heiß begehrten Produkte zu kaufen. "Damals half meine Mutter noch mit und unterstützte mich, wo sie nur konnte" - berichtet Karin Walther. 1992 wurde dann der

Kühlraum dazu genommen wurde, somit war etwas mehr Platz für Ware und Kundschaft. 1994 entschied sich die Familie Walther das Eckhaus in der Hohen Straße 17 zu kaufen. Es folgten Umbau, Renovierung, Sanierung - vieles davon in Eigenleistung. 1996 kam der Umzug in die neuen Geschäftsräume mit nunmehr 53 gm Verkaufsfläche. 1998, die Mutter war inzwischen Rentnerin konnte Frau Wätzig als Verkäuferin gewonnen werden. "Sie arbeitet seit über 20 Jahren bei uns im Geschäft und ist ein echter Glücksgriff", schwärmt Frau Walther. 1999 wurde dann die Post in der Markneukirchner Straße geschlossen. "Das war der Startschuss für uns, als Postagentur zu beginnen und weiterhin Post- und Postbankleistungen für die Adorfer anzubieten." - deshalb wurde das Geschäft auf 85 qm Gewerbefläche mit Büro und Lager



kleine Verkaufsraum auf 28 qm erweitert, in dem der ehemalige erweitert. Im gleichen Jahr stieg auch Ehemann Peter mit ein, der bis dahin noch bei der Deutschen Bundesbahn beschäftigt war. Seither ist das Schreibwarengeschäft in der Hohen Straße nicht mehr aus dem Adorfer Stadtbild wegzudenken. Bürgermeister Rico Schmidt und die Stadtverwaltung gratulieren herzlich zu diesem Jubiläum und wünschen weiterhin gute Geschäfte. Romy Malik



Plakate
Bis DIN A3
sofort
bei grimm.media
Klingenthal
03 74 67 - 28 98 23

# Interessensabfrage Sportplatz Neubaugebiet

Die Stadt hat sich die weitere Verbesserung von Freizeitmöglichkeiten auf die Fahnen geschrieben, vor allem für Kinder und Jugendliche. Ein lange bzw. aktuell kaum genutzter Ort ist der ehemalige Fußballplatz im Neubaugebiet (unterhalb Oberlandküche). Es steht die Frage: Wird seitens der Einwohner und insbesondere der Jugend hier ein Nutzungspotenzial gesehen? Macht es Sinn, sich um eine Herrichtung des Platzes zu kümmern bzw. ein Projekt daraus zu machen? Denkbar wäre zum Beispiel

zunächst eine Jugendbeteiligung zur künftigen Gestaltung und nach Sicherung der Finanzierung eine Gemeinschaftsaktion zur (Wieder) Herstellung des Sportplatzes. Oder sprechen doch einige Fakten, wie zum Beispiel die abgelegene Lage dagegen? Denn der Einsatz von Energie und Finanzmitteln soll ja Sinn machen. Die Stadt bittet um Rückmeldungen an buergermeister@adorf-vogtland.de, im JuNet Adorf 2.0 oder auf herkömmlichen Weg per Post (Markt 1, 08626 Adorf/Vogtl.).



#### Konfettiregen leitet den großen Spaß ein

An einem Tag im Jahr gehört die "Alte Schule" des kleinen Adorfer Ortsteils ganz den Kindern. Denn auch in diesem Jahr veranstaltete der Gettengrüner Dorf- und Heimatverein einen abwechslungsreichen Kinderfasching". Die Kreativität bei der Maskerade wurde mit einer spannenden Kostümprämierung und tollen Preisen belohnt. Dabei hatte es die schnell aus den Eltern zusammengewürfelte Jury sichtlich schwer, sich für die drei schönsten Verkleidungen zu entscheiden. Ein Zombie, eine Schildkröte und ein Drache durften sich am Ende über kleine Anerkennungen freuen. Die feiernden Kinder erhellten nicht nur die Stimmung ihrer Eltern und Großeltern, auch die Organisatoren des kleinen Dorfvereins waren von den Besuchern, egal ob groß oder klein, sichtlich angetan. Es war ein Nachmittag voller Spaß und Freude. Lustige Spiele, wie das

Schokoladenriegel-Wettessen oder das Apfelsaft-Wetttrinken folgten auf die erste von vielen Runden Stuhlpolonaise. Während die Kleinen auf dem Parkett kaum noch die Lollies und Gummibärchentütchen unter den zentimeterdick aufgetragenen Papierschnipselchen fanden, konnten sich ihre Großen bei einem Stück Kuchen und Kaffee stärken. Irgendwann war doch auch dieser schöne Samstagnachmittag zu Ende und die Kinder und Organisatoren gingen gut gelaunt nach Hause.

Die Gettengrüner haben in diesem Jahr jedoch noch einiges vor. Bereits am 21. März wird in der "Alten Schule" der 6. Vogtländischen Nachmittag über die Bühne gehen. Danach beginnt mit dem Besenbrennen die Freiluftsaison. Es folgen die Himmelfahrtsveranstaltung und das traditionelle Dorffest am 11. Juli. Eric Schreiner, Dorf- und Heimatverein Gettengrün e.V.



#### HANDELSZENTRUM

#### BAD KÜCHE HEIZUNG



- inkl. Saunabank
- indirekte Deckenbeleuchtung
- Thermometer und Sanduhr
- Aufgusseimer + Kelle
- Holzboden
- · Rückwand inkl. 20 mm Isolierung
- Klimasteuerung

Sauna AWT E1804C Pinienholz 120x120 ohne Saunaofen ab 1.399,- EUR

#### ROCKSTROH & SOHN

Auerbacher Str. 284 · 08248 Klingenthal · Tel. 037467 22600

## BESTATTUNGSHAUS

# **DOBERNECKER**

Adorfer Straße 12 08258 Markneukirchen / V. Telefon (037422) 2412



# Neue Servicezeiten ab 01.04.2020

Sehr geehrte Kunden, ab dem 1. April 2020 ändern wir unsere Servicezeiten:

Montag

geschlossen

Dienstag

09:00 Uhr - 12:00 Uhr 13:00 Uhr - 18:00 Uhr

Mittwoch **Donnerstag**  geschlossen

09:00 Uhr - 12:00 Uhr 13:00 Uhr - 18:00 Uhr

09:00 Uhr - 12:00 Uhr

Freitag

Persönliche Beratung ist je nach Terminvereinbarung Montag bis Freitag zwischen 08:00 Uhr – 20:00 Uhr und samstags 08:00 Uhr - 12:00 Uhr

möglich. Filiale Adorf Wenn's um Geld geht

**Sparkasse** Voqtland

Büro- oder Praxisräume zu vermieten: Aus- oder Umbau nach Wunsch möglich **Zentrale Lage an Hauptstrasse in Adorf** Fahrstuhl und Parkplätze vorhanden Bei Interesse: Firma Schneider

Telefon 03 74 23-7 89 51



# Versammlung der Jagdgenossenschaft Freiberg

Die Jagdgenossenschaft Freiberg lädt alle Mitglieder ganz herzlich am 27.03.2020, um 18.00 Uhr, zur Jagdversammlung in den Landgasthof Süßebach ein. Punkte der Tagesordnung sind u.a. der Rechenschaftsbericht, die Neuwahlen des Vorstandes sowie die Auszahlung der Jagdpacht.

Jagdgenossenschaft Freiberg

# seit 1979 in Adorf "Bestattungen Fam. Rozynek"

eigenständiges Familienunternehmen für Adorf, Oelsnitz, Markneukirchen

Büro: 08626 Adorf • Reinhold-Becker-Straße 10

Telefon: (03 74 23) 28 10 und 5 01 04

Büro: Markneukirchen • Am Rathaus 11

Telefon: (03 74 22) 40 59 99

Auf Wunsch auch Hausbesuch!

Tag und Nacht ständig erreichbar unter:

Telefon: 01 72 / 79 03 20 3



## Herausgeber:

Stadtverwaltung Adorf/Vogtl., Markt 1, 08626 Adorf, Tel.: 03 74 23 / 5 75 12, Fax: 03 74 23 / 5 75 36, E-mail: stadtbote@adorf-vogtland.de Verantwortlich für den amtlichen Teil der Stadt Adorf/Vogtl.: Bürgermeister Rico Schmidt

Herstellung: grimm.media, Oliver Grimm Auerbacher Str. 98, 08248 Klingenthal,

Telefon 03 74 67-28 98 23. Fax 03 74 67-28 98 81

info@grimmdruck.com, www.grimmdruck.com Druck: VDC

#### Verantwortlich für Textteil: Stadt Adorf/Vogtl.

# Verantwortlich für Anzeigen:

Für den Inhalt der Anzeigen sind die Inserenten nicht der Verlag verantwortlich

Anzeigenleitung: Oliver Grimm 03 74 67 / 28 98 23

Auflage: 2200 Exemplare Erscheinungsweise: monatlich

# Einsatzgeschehen der Feuerwehr Adorf im Monat Februar 2020

#### 09.02.2020 Essenbrand

Um 19:20 Uhr wurden die Feuerwehren aus Adorf, Freiberg und Leubetha zu einem Schornsteinbrand am Hummelberg in Adorf alarmiert. Mit Hilfe des Hubrettungsfahrzeuges und dem Essenkehrgerät wurde der brennende Ruß aus dem Schornstein entfernt. Die Feuerwehr Adorf war mit dem ELW dem HLF 20/16, dem TLK 23/12 dem MLF sowie 18 Kameraden 1.5 Std im Einsatz

#### 10.02.2020 Sturmschäden

Das Sturmtief "Sabine "beschäftigte auch die Kameraden der Feuerwehr Adorf. Sie wurden zu 4 Hilfeleistungen zur Beseitigung von Sturmschäden alarmiert. Um 5:10 Uhr musste ein Baum auf der B 92 am Ortsausgang Adorf in Richtung Bad - Elster beseitigt werden. Gegen 9:00 waren lose Dachteile auf einem Gebäude der GEWA in der Werkstraße zu beseitigen. Um 15:40 war ein Baum in Richtung Hermsgrün in eine Stromleitung gefallen und um 16:30 mussten nochmals lose Dachteile in der Goesmannstraße beseitigt werden. Insgesamt waren die Adorfer Kameraden 4,5 Stunden im Einsatz.

#### 11.02.2020 Sturmschäden

Erneut mussten die Kameraden der Feuerwehr Adorf zur Beseitigung von Sturmschäden ausrücken Um 4:00 Uhr wurden sie zu einem Einsatz nach Gettengrün alarmiert. Hier drohte ein Baum am Abzweig zum ehemaligen Reiterhof in eine Stromleitung und auf die Straße zu

stürzen. Nach etwa 1 Stunde war die Gefahrenquelle beseitigt. Die Feuerwehr Adorf war mit dem ELW. dem HLF 20/16, dem TLK 23/12, sowie 14 Kameraden im Finsatz Um 14:40 Uhr wurden die Adorfer Kameraden erneut alarmiert. Diesmal lag ein Baum auf der Fahrbahn nach Gettengrün (Höhe ehemaligem Bahnhof Arnsgrün). Mit Hilfe der Motorkettensäge war das Hindernis schnell beseitigt. Die Feuerwehr Adorf war mit dem ELW, dem HLF 20/16, dem TLK 23/12, sowie 16 Kameraden 1 Stunde im Einsatz.

#### 13.02.2020 Fehlalarm

Um 7:20 Uhr wurde die Feuerwehr Adorf zu einem Einsatz in Music GmbH GEWA in der Werkstraße in Adorf alarmiert. Das Auslösen der Brandmeldeanlage war die Ursache für den Alarm. Noch auf der Fahrt zum Einsatzort kam die Meldung »Einsatzabbruch - Fehlalarm«. Die Feuerwehr Adorf war mit dem ELW, dem HLF 20/16, sowie 13 Kameraden 30 Minuten im Einsatz.

#### 23.02.2020 Sturmschaden

Um 14:30 Uhr wurde die Feuerwehr Adorf telefonisch zur Beseitigung eines umgestürzten Baums auf der B 92 in der Felsenkurve alarmiert. Er drohte auf die Fahrbahn zu fallen. Mit Hilfe des TLK 23/12 und der Motorkettensäge wurde das Hindernis beseitigt. Die Feuerwehr Adorf war mit dem ELW, dem HLF 20/16, dem TLK 23/12, sowie 14 Kameraden 1,5 Stunden im Einsatz. Manfred Hofmann,

FFW Adorf



## **Feuerwehr Adorf zieht Bilanz!**

Am 1.02.2020 trafen sich die Kameradinnen und Kameraden, die Mitglieder des Feuerwehrvereins e.V., sowie die Angehörigen der Jugendfeuerwehr im Schulungsraum des Gerätehauses der Feuerwehr Adorf, um Rückblick auf die geleistete Arbeit des vergangenen Jahres 2019 zu ziehen. Als Gäste konnten wir den Bürgermeister der Stadt, Herrn Rico Schmidt, einige Stadträte, den Kameraden Reichelt vom Kreisfeuerwehrverband, den Inspektionsbereichsleiter Kameraden Heinritz, sowie zwei Kameradinnen der Feuerwehr Krasna begrüßen. Das Jahr 2019 begann gleich mit einem Höhepunkt für die Kameraden der Feuerwehr Adorf. Am 26.01.2019 wurde das neue Löschfahrzeug MLF übergeben und die Einweihung des Anbaus am Gerätehaus in einer feierlichen Form vollzogen. Zu diesem Anlass waren viele befreundete Nachbarwehren, die Partnerfeuerwehr aus Adorf/ Erz., sowie eine Abordnung der Feuerwehr Krasna erschienen. In seinem Rechenschaftsbericht beleuchtete der Ortswehrleiter Kamerad Träger das vergangene Jahr noch einmal. Die Feuerwehr Adorf zählt per 31.12.2019 56 Kameradinnen und Kameraden. Im Einzelnen sind das:

- 40 aktive Feuerwehrdienstleistende (davon 6 Kameraden mit Doppelmitgliedschaft)
- 10 Alterskameraden über 65 Jahre Die Kameraden der Adorfer Wehr absolvierten im Jahr 2019 insgesamt 114 Einsätze, Dienste und sonstige Veranstaltungen, die sich wie folgt aufgliedern:

29 Pflichtdienste:

- 1 Mitgliederversammlung
- 8 Schulungsdienste
- 14 Übungsdienste
- 5 Arbeitseinsätze1 Winterübung

85 Einsätze mit Alarmierung über Sirene, Funkmeldeempfänger bzw. stille Alarmierung. Im Einzelnen waren das:

- 8 Brände
- 28 Fehlalarme (25 Brandmelde-anlagen)
- 49 Technische Hilfeleistungen und Verkehrsunfälle Weiterhin wurden 26 sonstige Veranstaltungen, Feiern und Vergnügen durchgeführt.

Die Anzahl der Brände hat abgenommen. Von 15 im Jahr 2018 auf 8 im Jahr 2019. Bis auf einen Großbrand am 14.09.2019 in Oelsnitz, die ehemalige Wetzstein – Brauerei waren der Rest Klein- und Mittelbrände. Die Zahl der Fehlalarmierungen ist gleich geblieben. 2018 - 27, 2019

- 28. Auch die Zahl der Verkehrsunfälle blieb fast gleich. 2018 - 8, 2019 - 9. Bei zwei Unfällen am 07.01. auf der Markneukirchner Straße und am 15.04. in Rebersreuth mussten Personen mit hydraulischem Rettungsgeräten aus den Fahrzeugen befreit werden. Bei den restlichen Unfällen handelte es sich um Aufräumungsarbeiten, Absicherung der Unfallstelle, sowie Beseitigung ausgelaufener Betriebsflüssigkeiten. Das Spektrum der technischen Hilfeleistungen erstreckt sich: Beseitigung von Sturmschäden und Oelspuren, Tragehilfen für den Rettungsdienst, Türöffnungen. Alle Einsätze konnten erfolgreich abgeschlossen werden. Jedoch können größere Einsätze während der Arbeitszeit nicht mehr ohne Nachbarschaftshilfe bewältigt werden, da viele Einsatzkräfte am Tage nicht verfügbar sind. Auch bei sonstigen Veranstaltungen waren die Adorfer Kameraden präsent, z.B. am 01.04. Großübung an der Vogtland-Klinik Bad Elster, am 01.06. 90-jähriges Jubiläum der Feuerwehr Sohl, am 08. + 09.06. beim Florianfest in Adorf/ Erz., beim Löschangriff am 15.06. in Remtengrün, am 20.06. Beteiligung am Schönbacher Tag in Krasna. am 11.10. fuhren 4 Kameraden zur Florian - Messe nach Dresden. Der Feuerwehrausschuss kam im Jahr 2019 zu 5 Sitzungen zusammen. Themen waren Neuanschaffungen und personelle Probleme.

Dies ist ein kurzer Auszug aus der Arbeit der Kameraden der Feuerwehr Adorf. Die Jugendfeuerwehr zählt per 31.12.2019 22 Kinder und Jugendliche. Sie hat sich zu einer schlagkräftigen Truppe entwickelt. Es wurden im vergangenen Jahr 25 Übungs- und Schulungsdienste durchgeführt. Auch andere Veranstaltungen wurden organisiert und durchgeführt. Der Höhepunkt war das traditionelle Zeltlager in Weidigt. Vom 07.08. - 11.08. verbrachten die Jungkameraden mit der Jugendleitung und einigen fleißigen Helfern ein paar schöne Tage bei Sport, Spiel und feuerwehrtechnischer Ausbildung. Ausfahrten zur Berufsfeuerwehr Asch, sowie zur Florian - Messe nach Dresden, mit anschließendem Besuch der Flughafenfeuerwehr Dresden standen auf dem Plan. Zum Ausscheid im Löschangriff am 15.06. in Remtengrün beteiligte sich die Jugendfeuerwehr mit einer Gruppe. Sie boten hierbei eine super Leistung und verpassten lediglich um 0,4 Sek. die Zeit der drittplatzierten Männermannschaft. Die Jahresabschlussübung wurde am 25.10. in der Straßenmeisterei durchgeführt. Von der Vereinsarbeit im vergangenen Jahr 2019 berichtete der Vorsitzende Kamerad Geipel. Der Verein zählt per 31.12.2019 100 Mitglieder, die sich wie folgt aufgliedern:

38 aktive Mitglieder 35 fördernde Mitglieder und 27 Ehrenmitglieder Auch in der Vereinsarbeit konnten im vergangenen Jahr viele Aktivitäten verzeichnet werden. Es wurden verschiedene Feste und fahrt führte uns dieses Jahr am 28. + 29.09. in den Bayrischen Wald. Die Weihnachtsfeier am 07.12., die Beteiligung am Weihnachtsmarkt in Krasna waren weitere Veranstaltungen, an denen sich der Verein beteiligte. Die letzte Veranstaltung für die Adorfer Kameraden im Jahr 2019 war der Weihnachtsmarkt. Hier nahmen wir wieder mit einem Stand in der Hellgasse teil. Der Vorstand des Feuerwehrvereins kam im vergangenen Jahr zu 4 Sitzungen zusammen. Hier wurden die Vorbereitungen für



Veranstaltungen organisiert und durchgeführt. z. B. 19.01. Knut - Fest, am 02.02. Jahreshauptversammlung, 03.03. Beteiligung am Faschingsumzug des ACV mit einem Bild, Am 07.03. hatten die Kameraden aus Krasna zu einem Kegelabend nach Asch eingeladen. Wegen Baumaßnahmen am Gerätehaus mussten wir mit unserem traditionellen Höhenfeuer am 30.04 auf den Platz oberhalb des Schützenhauses ausweichen. Am 05.07. wurden einige Kameraden zu einer außergewöhnlichen Hilfeleistung gebeten. Die buddhistischen Mönche vom Schützenhaus fragten, ob wir ihnen beim Transport einer 800 kg schweren Buddha - Figur helfen könnten. Gemeinsam und nur mit Muskelkraft wurde die Statue auf ihren vorgesehenen Platz transportiert. Am 14.09. führten wir im Rahmen des Stadt- und Gewerbefestes unseren Tag der offenen Tür durch. Zahlreiche Gäste konnten die neugeschaffenen Räume des Gerätehauses, sowie das neue Löschfahrzeug betrachten. Richtiges Verhalten bei verschiedenen Bränden im Haushalt demonstrierten die Kameraden. Zur Unterhaltung spielte die Kapelle »Böhmische Vogtländer«. Auch für das leibliche Wohl war wieder bestens gesorgt. Unsere Vereinsdie kommenden Veranstaltungen geplant. Im Anschluss wurden Neuaufnahmen, Beförderungen und Auszeichnungen vorgenommen. Neuaufnahmen in den Verein: Franz Höwer, Danny Chiak,

Rene Süss, Sebastian Schneidenbach, Alexander Förster, Julia Uebel, Michael Pohl

Auszeichnung für 60 Jahre Zugehörigkeit: Klaus Kolbe

Auszeichnung für 50 Jahre Zugehörigkeit: Lothar Dietz

Beförderungen: Holger Weigert -Feuerwehrmann, Marcus Dölling





# Einladung

Zu seiner Satzungsmäßigen Mitgliederversammlung, lädt der ESV Lok Adorf/V. e.V. seine Mitglieder am Freitag,den 03.04.2020 um 18.00 Uhr ins Gasthaus Landhaus ein.

Tagesordnung:
Rechenschaftsbericht
Aussprache
Entlastung des alten Vorstandes
Wahl des neuen Vorstandes
Wahl des Kassenprüfungsausschusses
Beschluß einer Ehrenordnung
Ehrungen

Wahl und stimmberechtigt, sowie wählbar sind alle Vereinsmitglieder, die am Tag der Versammlung das 18 Lebensjahr vollendet haben.

Im Namen des Vorstands des ESV Lok Adorf/V. e.V.

Sandro Röder Vorsitzender

#### Gärten zu verpachten

In der Gartenanlage "Schöne Aussicht" Adorf (Vogtl.) e.V. sind Gärten mit Laube, Wasser- und Stromanschluss in bester Lage zu verpachten. Bei Interesse und Fragen wenden Sie sich bitte an den Gartenvorstand. Tel. 037423/47683 oder per Email:

gartenanlage.schoeneaussicht@aol.com Schöne Aussicht Adorf (Vogtl.) e.V.



Die Geschäftsstelle des Ortsverband Oelsnitz befindet sich in der Schmidtstraße 6 in Oelsnitz/Vogtl.. Das Büro des Ortsverbandes ist zu folgenden Zeiten geöffnet:

Dienstag 9.00 – 12.00 Uhr Do. 13.00 – 16.00 Uhr Telefon 037421 / 27614

# Adorf zwischen Tradition und Moderne -Wege in die "Goldenen 2020er Jahre"

Stadtentwicklung, Wirtschaft und Tourismus im Dreiländereck

#### Freitag, 20. März 2020, 18 - 20 Uhr in Adorf, Ratskeller, Markt 1

Podiumsdiskussion mit: Rico Schmidt - Bürgermeister der Stadt Adorf.

Detlef Müller - Mitglied des deutschen Bundestags und Mitglied des Ausschusses für Verkehr und digitale Infrastruktur. Pavel Klepacekstellvertretender Bürgermeister der Stadt Aš/Asch. Michael Schneider - Vorsitzender des Gewerbevereins Adorf/Vogtland e.V. Adorf hat viele Ideen, wie die Stadt in den nächsten

Jahren weiterentwickelt werden soll. Das reicht von der "Möglichmacherei", der Initiative Stadtentwicklung und "Leerstand neu gedacht" über die Demografie-Werkstatt bis zum Erlebniszentrum "Perlmutter". Darüber hinaus ist Kooperation das Gebot der Stunde: So beteiligen sich neben Adorf 15 Städte und Gemeinden des Dreiländerecks Böhmen, Bayern und Sachsen in der Arbeitsgruppe "Freunde im Herzen Europas". Die Städte arbeiten auf verschiedenen Ebenen eng zusammen und leisten so einen Beitrag dazu, dass alte Vorurteile

abgebaut werden und eine gemeinsame Plattform geschaffen wird, um die Region in Politik, Wirtschaft, Kultur und Fremdenverkehr weiter bekannt zu machen oder gemeinsam Fördermittel für interkommunale Stadtentwicklungsprojekte einzuwerben. Wie realistisch sind die Pläne, wer ist gefragt und wie kann man beteiligt werden? Welche zusätzlichen Chancen bieten die interkommunale Kooperation

und die diversen Programme des Bundes und des Freistaats Sachsen? Worauf es zudem im ländlichen Raum ankommt, wollen wir mit unseren Gesprächsgästen und mit dem Publikum diskutieren. Moderiert wird die Veranstaltung von Holger Tschense, ehemaliger Bürgermeister der Stadt Leipzig.

Der Eintritt ist frei.



#### Turnierrückblick

Über 70 Nachwuchsspieler des VFC Adorf und des befreundeten SSV Bad Brambach aus den gemeinsamen Spielgemeinschaften, kickten am letzten Februarwochenende gemeinsam in der Adorfer Sporthalle. Die Jungs und Mädels lieferten sich spannende aber durchweg faire Duelle vor einer tollen Kulisse. Nach gut vier Stunden Turnierzeit, freuten sich die Siegermannschaften über ihre

Medaillen mindestens genauso, wie die besten Spieler und besten Torhüter der drei Turniere über ihre Trophäen. Der VFC Adorf bedankt sich auch an dieser Stelle nochmals bei den Organisatoren, allen Helfern und den zahlreichen Zuschauern, die zum Gelingen dieses grandiosen Turniertages beigetragen haben. In diesem Sinne: #nurdervfc

Eric Schreiner, VFC Adorf e.V.



#### Der ACV e.V. bedankt sich ...

bei den "GTA- Kreativ" Kindern der Grundschule Adorf, für die diesjährige Unterstützung für die musikalische Dekorationsidee zu den Faschingsveranstaltungen. Vereinsvorsitzender Kay Burmeister und Cordula Schäfer brachten eine riesige Schale mit Süßigkeiten und 2 Flaschen Kindersekt, die Schulleiterin Ina Woitynek, stellvertretend für die Kinder entgegennahm *Romy Malik* 



# Aussichtsturm Remtengrün

Seit geraumer Zeit läuft in Adorf ein Spendenaufruf für die Errichtung eines neuen Aussichtsturms in Remtengrün. Laut Information auf der Homepage der Stadt Adorf sind mit Stand Dezember 2019 bereits 31.970 € an Spendengelder eingegangen. Wie alles begann, können wir nachfolgendem Zeitungsbericht vom 10. August 1881 entnehmen.

"Adorf, 8. August.

Der hiesige Erzgebirgszweigverein feierte gestern das Fest seines einjährigen Bestehens dadurch, daß er ein auf der Remtengrüner Höhe errichtetes, 585 m über dem Spiegel der Ostsee befindliches, circa 12 m hohes Aussichtsgerüst einweihte. Zu dieser Festlichkeit hatten sich außer den Vereinsmitgliedern noch



viele Gäste und Zuschauer eingefunden, sodaß wohl gegen 1500 Menschen in Remtengrün versammelt waren. Der Festzug ordnete sich neben dem Hotel Schumann und setzte sich unter Vorantritt der Feuerwehr mit ihrem Musikcorps nach dem Festplatze zu in Bewegung. Das Stadtmusikcorps marschierte in der Mitte des Zuges, und beide Corps wechselten im Spiele mit einander ab. Das Gerüst selbst ist zwar kein Prachtbau, aber es gewährt einen hübschen Rundblick über die vogtländischen Höhen und Thäler, ermöglicht die Betrachtung der Ausläufer des böhmischen Mittelgebirges, sowie des Erz- und Fichtelgebirges und zeigt in möglicher Nähe die 3 obervogtländischen Städte Adorf, Schöneck und Markneukirchen. Von Oelsnitz erblickt man die beiden spitzen Kirchthürme, und außerdem liegen noch eine größere Anzahl Dörfer vor dem Beschauer. Als der Zug am Gerüste angekommen war, bestieg der Vorsitzende des Vereins, Herr Betriebsingenieur Prasse, die erste Treppe, begrüßte die Gäste und Mitglieder, dankte den Letzteren für die bewiesenen Opferwilligkeit und gab einen kurzen Ueberblick über die durch den Verein bereits vollzogenen Arbeiten. Die Ansprache endete mit einem Hoch auf den Durchlauchtigsten Protector des Vereins, den Prinzen Georg. Die Weihe des Baues und die Uebergabe desselben für die Oeffentlichkeit erfolgte durch Schuldirector Arnold. Derselbe legte dar, daß man die Remtengrüner Höhe besonders um des schönen Rundblicks und der Elsterer Badegäste willen als Aussichtspunct ausgewählt habe, und daß das Gerüst zu Ehren des verdienstvollen Vorsitzenden "Ernstthurm" heißen solle. Nachdem die Uebergabe an das Publikum erfolgt war, wurde eine von Herrn Ottomar Walther hier gestiftete scharz-weiß-rote Flagge gehißt, während die von Herrn Fabrikant Roßner in Greiz geschenkte grün-weiße Fahne schon

die Spitze des Thurmes schmückte. Auf diese Rede spielte die Musik einen Choral, und dann sprach noch der Vorsitzende des Gesamtvorstandes, Herr Dr. Köhler aus Schneeberg, dem Adorfer Verein für sein rühriges Schaffen den Dank aus und brachte demselben ein Hoch. In dem nahe am Thurme stehenden Berndt'schen Hause, desgleichen in einem unterhalb des Festplatzes befindlichen Walde waren Restaurants errichtet, wo das Publicum Speise und Trank erhalten konnte. Da das Wetter prachtvoll war, so fehlte es nicht an Gästen, zumal die beiden Musikcorps bis zum Abende concertierten. Gegen ½ 9 Uhr wurde ein Feuerwerk abgebrannt, sodaß das Publicum bei dem Feste genug Abwechslung hatte. Das Waldrestaurant wird auch in Zukunft bestehen bleiben, da Herr Stark, der Wirth des Panorama in Remtengrün, öfter Concerte daselbst zu veranstalten

gedenkt, und diese Einrichtung wird den Bewohnern von Adorf und Markneukirchen gewiß gefallen. Die gestrige Feierlichkeit war ein wahres Volksfest für Adorf und die ganze Umgebung."

Auf dem beigefügten Bild, welches vom Perlmutter- und Heimatmuseum zur Verfügung gestellt wurde, können wir gut erkennen, wie die von Herrn Fabrikant Roßner aus Greiz gestiftete Fahne auf der Spitze des Turmes im Winde weht.

Es wäre schön, wenn in Remtengrün bald wieder ein Aussichtsturm eingeweiht werden könnte und dieser eine längere Lebensdauer als seine Vorgänger erreicht. Ob bei der Einweihung dann mehr als die 1.500 Gäste vom Jahre 1881 anwesend sind und das Lied "Zum Aussichtsturm in Remtengrün" singen werden?

Klaus-Peter Hörr, Februar 2020

#### Wir wachsen weiter!

Zur Unterstützung / Verstärkung unseres Teams suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine(n) Steuerfachangestellte (n) (m/ w/ d)

in Teilzeit / Vollzeit

und

eine(n) Rechtsanwaltsfachangestellte(n) (m/w/d) in Teilzeit / Vollzeit

Bei Interesse bitte aussagekräftige Unterlagen an info@alberter.de.

## RECHTSANWALTS- UND STEUERKANZLEI

# **ALBERTER & KOLLEGEN**

#### Tätigkeitsschwerpunkte:

Albrecht Alberter † (2015)

Rechtsanwalt

Fachanwalt für Steuerrecht

Dr. Harald Fichtner

Rechtsanwalt Zulassung ruht

- OB der Stadt Hof

Stephan Gumprecht

Rechtsanwalt Fachanwalt für Arbeitsrecht Arbeitsrecht, Wirtschaftsrecht, Verkehrsrecht einschließlich Verkehrsordnungswidrigkeiten-,

recht, Familienrecht

Medizinrecht, Steuerrecht, Zivilrecht **Uwe Geisler** 

Rechtsanwalt

Fachanwalt für Medizinrecht Fachanwalt für Steuerrecht

Master in Health and Medical Management

**Mandy Krippaly** Steuerberatung

Steuerberaterin Betriebswirtschaftliche Beratung

Leonhard Österle Zivilrecht, Steuerrecht, Familienrecht, Erbrecht Rechtsanwalt

Fachanwalt für Steuerrecht

Katrin Schettler Steuerberatung

angestellte Steuerberaterin gemäß § 58 StBerG

Georg Wolfrum

Strafrecht, Zivilrecht, Miet- und

Wohnungseigentumsrecht, Familienrecht

Rechtsanwalt Fachanwalt für Strafrecht

Julia Hoffmann Rechtsanwältin

Familienrecht, Erbrecht, Mietrecht, Zivilrecht

Plauener Straße 8 · 95028 Hof · Tel. 0 92 81 - 72 40-0

email: info@alberter.de

www.blitzerrecht.de www.alberter.de

Weitere Niederlassungen:

Auerbach: Parkstraße 14 Tel. 0 37 44 - 2 50 10 Helmbrechts: Kulmbacher Straße 22 95233 Helmbrechts Tel. 0 92 52 - 2 28

Münchberg: Karlstraße 7 95213 Münchberg Tel. 0 92 51 - 8151

Plauen: Kasernenstraße 1 08523 Plauen Tel. 0 37 41 - 7 00 10 Der Dorf- und Heimatverein Gettengrün e.V. lädt ein:

# **6** Vogtländischer Nachmittag

am Samstag, 21. März, ab 14:30 Uhr in der "Alten Schule" Gettengrün



# Mitwirkende:

- Manfred Mangold und
- der Gettengrüner Chor

Musik, Witz und humorvolle Unterhaltung!

Voranmeldungen nachmittags unter Tel: 037430 6183 crumnscht. Danke! Eintritt: 3,- €

Aus der Küche gibt es vogtländische Spezialitäten!

Seniorengemeinschaft "Oberes Vogtland" e. V. KONTAKT-UND INFORMATIONSSTELLE FÜR NACHBARSCHAFTSHELFER



#### NEU! Nachbarschaftshelferkurse in Adorf

Was ist Nachbarschaftshilfe und wer kann Nachbarschaftshelfer werden?

Die Nachbarschaftshilfe ist eine Tätigkeit, bei der die Pflegepersonen durch

Folgende niederschwellige Entlastungsleistungen können von "Nachbarschaftshelfern" erbracht werden: z.B. Gedächtnistraining zur Bestätigung von sozialen Alltagsleistungen; Gespräche führen, Unterhaltung fördern; Beratung/ Unterstützung zur Planung und Struktur des Tagesablaufs; Begleitung beim Einkaufen oder bei Ausflügen; Spaziergänge oder auch Entlastungsleistungen im Rahmen der Hauswirtschaft.

Pflegebedürftige in häuslicher Pflege haben Anspruch auf einen **Entlastungsbetrag** in Höhe von bis zu125 € monatlich. Der Betrag ist zweckgebunden einzusetzen und dient zur Entlastung pflegender Angehöriger sowie zur Förderung der Selbstländigkeit und Selbstbestimmung der Pflegebedürftigen bei der Gestaltung des Alltags. Die Kosten werden von der Pflegekasse bis höchstens 125 € monatlich ersetzt.

Nachbarschaftshelfer können volljährige Personen werden, die einen von den Pflegekassen für die Nachbarschaftshilfe anerkannten Pflegekurs absolvieren oder über gleichwertige Erfahrungen und Kenntnisse verfügen. Sie dürfen mit der betreuenden Person nicht bis zum 2. Grad verwandt oder verschwägert sein und dürfen auch nicht als Pflegeperson im Sinne des §19 SGB XI bei der zu betreuenden Person tätig sein. Die Kenntnisse und das Wissen müssen regelmäßig, mindestens alle 3 Jahre, durch Teilnahme an einem von der Pflegekasse anerkannten Pflegekurs aktualisiert werden.

Wenn Sie weitere Fragen haben oder an einem Nachbarschaftshelferkurs interessiert sind. können Sie sich sehr gerne an uns wenden



Grundkurs von 8.30 bis 16.00 Uhr

in 08626 Adorf, Schillerstraße 23 im Mehrgenerationenhaus



Die Kurskosten werden durch die gesetzlichen Pflegekassen

Anmeldungen und Informationen bei Frau John Tel. 037423/300065 Email: info@seniorengemeinschaft-ovl.de

# "Mir raame zamm" oder macht mit und schickt Adorf in den Frühling!

Zeitgleich trafen Elke Weigert des kleinstadtPerspektiven e.V. und Michael Schneider vom Gewerbeverein in der Möglichmacherei ein. Unabhängig voneinander hatten die zwei Adorfer denselben Gedanken: Gemeinsam unansehnlichen Ecken. Plätzen sowie umherliegenden Müll den Kampf zuansagen. Mit diesem Motto baten sie Bianca Jahn um Unterstützung dieses Thema publik zu machen. Schon 2018 haben die beiden Vereine mit freiwilligen Helfern Adorfs die Freitreppe zwischen Markt und Graben in gemeinsamer Aktion gereinigt. Defekte Lampen wurden erneuert, heraus gebrochene Steine eingesetzt, Unkraut und Schmutz entfernt. Das Resultat war die Arbeit absolut wert. Nun steht das Frühjahr 2020 vor der Tür. Die Wärme der ersten Sonnenstrahlen auf der Haut spüren, in der Stadt ein Eis essen, durch die Gegend schlendern.

"Das lässt sich doch erst in einer gepflegten Umgebung genießen" sind sich die drei einig. Selbstverständlich ist es hierzu wichtig die Bürger Adorfs zu aktivieren und zum Mitmachen einzuladen. Wer sieht das genauso und packt mit an? Ob Einzelperson, Gruppen oder Vereine, jeder soll sich angesprochen fühlen. Im Vordergrund steht kein riesiges Projekt, sondern die Tatkraft von jedermann wie er kann und möchte. Wer loslegen will, fängt einfach an! Bei Fragen auch gern in der Möglichmacherei bei Bianca Jahn (0176-34551926) melden. Das Ende der Aktion bildet das Treppenfest 3.0 am 30.05.2020. Es wäre toll, wenn ein einfaches Vorher-Nachher-Bild der Veränderung (samt Foto der Helfer) den Weg in die Möglichmacherei findet. Ein Dankeschön ist gewiss. Im nächsten Stadtboten dazu dann mehr. Elke Weigert, Christiane Rill



#### Schule selbst gestalten? Bewerbungen jetzt möglich für:

"Deine Idee? Deine Schule. Deine Entscheidung!" & "Deine Idee? Deine Schule. Dein Klima!" Bis zum 15. März 2020 erhalten weiterführende Schulen in Sachsen die Möglichkeit, sich bei den Projekten "Deine Idee? Deine Schule. Deine Entscheidung!" als auch bei "Deine Idee? Deine Schule. Dein Klima!" zu bewerben. Der Projekttitel ist dabei Programm. Mit "Deine Idee? Deine Schule. Deine Entscheidung!" kön-

nen alle Schüler\*innen einer Schule

ihre Ideen für die Gestaltung, und Verbesserung ihrer Schule einbringen. Gemeinsam entscheiden sie in einem demokratischen Prozess, welcher der Vorschläge am Ende realisiert wird. In beiden Projekten steht die aktive Gestaltung der Schule durch die Jugendlichen im Vordergrund, bei dem Projekt "Deine Idee? Deine Schule. Dein Klima!" wird jedoch der Themenschwerpunkt auf die Verbesserung der Klimafreundlichkeit der Schule gelegt. Hier überlegen die Schüler\*innen gemeinsam, wie und mit welchen Maßnahmen sie ihre Schule klimafreundlicher gestalten können. Das ist gelebte Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE). Beide Projekte eint: sie tragen dazu bei, die Verantwortungsübernahme von Schüler\*innen zu stärken und bieten Erfahrungsräume, in denen die jungen Menschen lernen, sich als aktive Gestalter\*innen ihrer Gesellschaft und Schule zu verstehen. Mit dem Einfließen der Schüler\*innenperspektiven und der sich anschließenden Auseinandersetzung, Diskussion und Auswahl der Vorschläge, fördern die Projekte ein demokratisches Miteinander der gesamten Schulgemeinschaft. Die teilnehmenden Schulen profitieren nicht nur durch einen Imagegewinn als partizipative Schule sondern fördern die Selbstorganisation und Selbstwirksamkeit ihrer Schüler\*innen sowie die Bereitschaft, aktiv Verantwortung für das Miteinander am Lernort Schule zu übernehmen. Zur Realisierung der ausgewählten und abgestimmten Ideen bekommen die Schüler\*innen über drei Jahre jeweils ein Budget i.H.v. 1.500 Euro zur Verfügung gestellt. Innerhalb des Projektrahmens können alle Schüler\*innen ihre Ideen einbringen, demokratisch abstimmen und die beliebteste(n) Idee(n) realisieren. "Die vielen guten Ideen zur Gestaltung des Lern- und Lebensortes Schule und die hohe Wahlbeteiligung der Schüler\*innen von Abenteuer auf Eis

Kufen standen. Ein gutes Früh-

stück musste es daher zur Stärkung

vorher noch sein. Sichtlich fröhlich

durchschnittlich 84,9% zeigen, dass junge Menschen als aktiv gestaltende Akteure der Gesellschaft mit ihren Perspektiven und Potentialen ernst genommen werden sollten." Andrea Büttner, Geschäftsführerin der Sächsischen Jugendstiftung Schulen, welche am Projekt teilnehmen wollen, können bis 15. März Interessensbekundungen bei der Stiftung einreichen. Dafür benötigte Ausschreibungsunterlagen finden sich unter:

www.saechsische-jugendstiftung. de/programme-projekte/idee-schule-entscheidung und

www.saechsische-jugendstiftung. de/programme-projekte/deineidee-deine-schule-dein-klima

Bewerben können sich Gymnasien, Förderschulen, Oberschulen und Berufsschulen in Sachsen. Um faire Teilnahmechancen für alle Bewerberinnen und Bewerber zu gewährleisten, werden - nach einer Vorsortierung nach Region, Schulart und Gebietskörperschaft - mittels eines qualifizierten Losverfahrens die verfügbaren Plätze vergeben. Weitere Informationen finden Sie hier:

https://www.saechsische-jugendstiftung.de/programme-projekte "Deine Idee? Deine Schule. Deine Entscheidung!" & "Deine Idee? Deine Schule. Dein Klima!" sind Projekte der Sächsischen Jugendstiftung in Kooperation mit dem LandesSchülerRat Sachsen und dem Sächsischen Staatsministerium für Kultus.

derholt werden soll. Aufgeregt ging

es im Anschluss auf die Eisbahn.

Selbst die ungeübten Anfänger

Unter diesem Motto fand am 5. Februar 2020 der Wandertag der Klasse 7b von der Zentralschule Adorf statt. Ziel war die Eisbahn im Elstergarten Oelsnitz. Für Einige war es das erste Mal, dass sie auf gestimmt und in kleiner Runde genossen die Schüler und Schülerinnen dieses im "Café Oelsnitz" der Bäckerei Wunderlich. Dort gefiel es Ihnen so gut, dass ein gemeinsames Frühstück schnellstmöglich wie-

zeigten sich hier mutig, tauten beim Schlittschuhfahren richtig auf und legten eine flotte "Kufe" aufs Eis. Der ein oder andere Sturz blieb natürlich auch nicht aus. Für frostige Stimmung sorgte dies aber nicht. Im Gegenteil: Der Wandertag war ein voller Erfolg und hat allen so viel Spaß gemacht, dass einige der Klasse 7b in den Winterferien noch einmal die Eisbahn besuchten. J. Simmler und Ph. Limmer

## DRK-Schulung an der Zentralschule

Dass an einer Schule nicht nur fachliche und pädagogische Fragen eine Rolle spielen ist wohlbekannt. Um auch im Notfall richtig handeln zu können, frischte am ersten Ferientag ein Großteil unseres Lehrerkollegiums ihre Kenntnisse im Bereich der "Ersten Hilfe" wieder auf. Unter

Anleitung unserer Seminarleiterin Frau Wunderlich – an dieser Stelle herzlichen Dank – wurde bandagiert, verbunden, gelagert und gefachsimpelt sowie vielfach Neues gelernt. Gut, wenn man für den Ernstfall vorbereitet ist.

Sandra Schneider Lehrerin

# Friedensstifter an der Zentralschule Adorf

Im September 2019 startete an der Zentralschule Adorf das Projekt der Friedenstifter in die erste Runde. Die Schulsozialarbeiter konnten dafür 2 Mädchen aus den beiden 7. Klassen begeistern, welche nun dazu befähigt sind, eigenständig Konflikte in den Pausen, auf dem Hof oder auch im Klassenzimmer zu klären bzw. zu schlichten. Mit den Schülerinnen weiterer 5 Schulen aus dem Vogtlandkreis absolvierten sie am 29.02.2020 erfolgreich die schriftliche und praktische Prüfung. Begleitet wurde das Projekt durch eine Auftaktveranstaltung im September sowie dem Ziel, die wichtigsten Inhalte für

viel Spaß und Willen zu vermitteln. Nun hoffen wir auf eine gute Anlaufphase der nun ausgebildeten er-



sten Friedensstifter. An dieser Stelle vielen Dank für euer Engagement und viel Erfolg beim Schlichten!



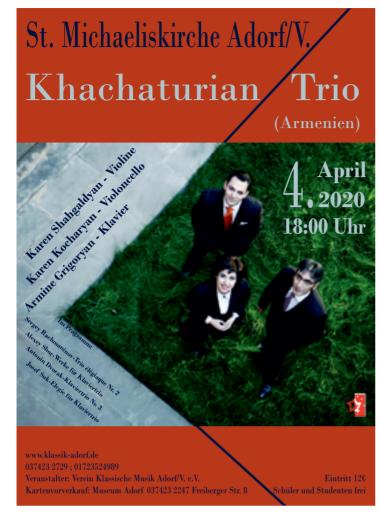
#### Gartenanlage "Schöne Aussicht" in Adorf

Beginn der Gartensaison 2020 mit dem Wasseraufdrehen am 28.03.2020 vormittags. Der Vorstand bittet alle Pächter die Wasserabsperrventile unbedingt bis dahin zu schließen. Defekte Anschlüsse bitte bis 20.03.2020 an den Vorstand melden: gartenanlage.schoeneaussicht@aol.com, oder Briefkasten an der Kantine. Nur so ist es möglich, rechtzeitig für Ersatz zu sorgen um Wasserverluste zu vermeiden.

#### Terminhinweise:

 - Jahreshauptversammlung am 25.04.2020 (siehe Einladung)
 - 9. Garten- und Kinderfest am 06.06.2020 mit vielen Überraschungen

#### **Euer Gartenvorstand**



# 4. April 2020, 18 Uhr, St. Michaeliskirche Adorf/ Vogtl. Khatchaturian Trio aus Armenien

Können Wünsche wahr werden? Manchmal schon... Konzertbesucher erinnern sich noch: mit Bravorufen und stehenden Ovationen haben wir diese wunderbaren Musiker des Khachaturian Trios aus Armenien im März 2014 mit dem geheimen Wunsch verabschiedet, sie noch einmal hören zu können. Am 4. April 2020 ist es soweit und wir erleben: Karen Shahgaldyan-

Violine, Karen Kocharyan – Cello Armine Grigoryan am Klavier in Adorf.

Programm:

Josef Suk, Elegy for piano trio Antonin Dvorak, Piano trio #3, f moll, op.65 Alexey Shor, pieces for piano trio Sergey Rachmaninov, Elegiac trio #2, op.9 Eintritt: VVK: 10€, Abendkasse 12€ Schüler und Studenten haben freien Eintritt

Wir laden ein, am Freitag den 20.03.2020 zur Verkehrsteilnehmer - Schulung im Birkenwald.

Beginn : 19.00 Uhr Ort : Adorf, Gartensparte " Deutsche Reichsbahn" e.V. Adorf/Vogtl.



# Praxisnähe im Schulalltag

Im Januar startete die 9b gemeinsam mit ihrer Lehrkraft ein praxisnahes Projekt, die Gestaltung des WTH-Raumes. Nun wurden allerlei Ideen gesammelt und an der Umsetzung gefeilt. Gar nicht so einfach! Aufgaben müssen verteilt und koordiniert werden. Einig wurde sich die 9b schnell in der Farbgestaltung. Allerdings wird noch nicht zu viel verraten, denn das Projekt läuft momentan auf Hochtouren. Wir freuen uns, bald weiter berichten zu können. Seien Sie gespannt!



die Klasse 9b der Zentralschule Adorf

## Gettengrüner Wehrleute ziehen Bilanz

Wieder einmal liegt ein einsatzreiches Jahr hinter der Ortswehr Gettengrün. Insgesamt 16 Mal ertönte 2019 die Sirene im 170-SeelenDorf. Wehrleiter Jürgen Schreiner ließ in seinem Rechenschaftsbericht verkünden, dass die Kameraden zum

Glück aber nur zu vier Einsätzen ausrücken mussten. Darunter waren je zwei technische Hilfeleistungen, durch umgestürzte Bäume und zwei gemeldete Brände, welche sich im Nachhinein als angemeldete Lagerfeuer entpuppten. Neben



den Realeinsätzen, bildeten sich die Kameraden bei zahlreichen Übungs- und Schulungsstunden weiter. Dass gut ausgebildete Kameraden in Gettengrün unerlässlich sind, betonte Stadtwehrleiter Steffen Neudel in seinen Worten. Als einziger Ortsteil, ist Gettengrün von der Stammwehr Adorf, nicht in der gesetzlichen Frist zu erreichen. Umso erfreulicher, dass auch im Jahr 2020 mit Pascal Fläschendräger ein weiterer junger Kamerad

in die Feuerwehr aufgenommen werden konnte. Er wurde zugleich zum Feuerwehrmann-Anwärter befördert. Dadurch steigt die Zahl der aktiven Wehrleute auf 17 (10 % der Dorfbevölkerung). Außerdem wurden Stefan Männel zum Feuerwehrmann und Jens Fügemann zum Löschmeister befördert. Für 40 Jahre aktiven Feuerwehrdienst, davon die meisten Jahre als Teil der Wehrleitung, wurde Günter Haller mit dem Feuerwehr-Ehrenzeichen

in Gold und einer finanziellen Zuwendung der Stadt Adorf geehrt. Außerdem feierte Eric Schreiner sein 10jähriges Dienstjubiläum und erhielt dafür das Ehrenzeichen in Bronze. Bürgermeister Rico Schmidt bedankte sich abschließend bei den Kameraden für die geleistete Arbeit im zurückliegenden Jahr und übergab den Kameraden einen kleinen Zuschuss. Nachdem sich Wehrleiter Jürgen Schreiner für die langjährige gute Zusammenarbeit mit der

Stadt Adorf und der Adorfer Wehr bedankte, ging es zum gemütlichen Teil des Abends über. So kann man allen Kameraden nur wenige Einsätze und allezeit Gesundheit wünschen, dass sie immer erfolgreich und fit von ihren Einsätzen zurückkehren. Unter dem Leitsatz der Feuerwehr: Gott zur Ehr' dem Nächsten zur Wehr. Eric Schreiner, Schriftführer FFw Gettengrün

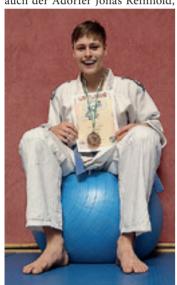
# JUDO - Jonas Reinhold holt sich Bronze bei der Landesmeisterschaft Sachsen

Bei der Landeseinzelmeisterschaft U18 und U21 am 8.2.2020 in Rodewisch gingen insgesamt 210 Judoka auf die Matte und kämpften um die Landesmeistertitel sowie um die Startkarten für die Mitteldeutsche Einzelmeisterschaft. Unter den angereisten Judokas war auch der Adorfer Ionas Reinhold.

triert in einen Technikansatz des Leipzigers lief und schlussendlich verlor. Damit war der Weg ins Finale verbaut. Aber der Wille sich das Ticket für die Mitteldeutsche Meisterschaft zu erkämpfen blieb ungebrochen. Der nächste Fight dauerte nur wenige Sekunden und Jonas konnte mit einer sauber ausgeführten Technik den Sieg holen. Im nächsten, letzten Kampf ging es um Platz 3 und die Qualifikation. Erneut stand ihm ein Leipziger Gegner gegenüber. Als Jonas seinen Griff durchsetzen konnte gelang ihm ein perfekter Wurf, der ihm

einen Ippon und damit die Bronzemedaille brachte. Überglücklich nahm Jonas (als jüngster Jahrgang der U18!) auf dem Siegerpodest seine Urkunde entgegen.

Claudia Reinhold



der für den Gastgeber JV Ippon Rodewisch in der Gewichtsklasse bis 66 kg antrat. In seiner ersten Auseinandersetzung an diesem Tag traf er gleich auf einen starken Gegner vom JC Leipzig. Konzentriert begann Jonas den Kampf. Als sein Kontrahent eine Technik ansetzte, übernahm ihn der Adorfer mit einer Kontertechnik. Als erste Reaktion gab es vom Kampfrichter einen Ippon (vollen Punkt) für Jonas, der sich schon als Sieger wähnte. Doch leider sah es ein außen sitzender Kampfrichter anders und so wurde die Wertung zu einem Waza Ari (halben Punkt) geändert und es ging weiter. Diesmal schaffte es Jonas mit einer Wurftechnik sich den fehlenden Waza Ari (halben Punkt) zum Sieg zu holen. Doch erneut wurde ihm diese Wertung aberkannt. Das ärgerte den Adorfer so, dass er für einen kurzen Moment unkonzen-



# **Gottesdienste Adorf**

15. März Okuli: Folgenreiche Entscheidungen M: D. Sandner 10.00 Uhr Predigtgottesdienst mit Vorstellung der Konfirmanden Pfr. Geipel

22. März Lätare: Im Sterben das Leben M: K. Schneider

14.30 Uhr Einführungsgottesdienst von Doreen Lange D. Lange/ Supn. Weyer/Pfr. Zimmer

in den Prädikantendienst

29. März Judika: Gehorsam bis zum Tod

17.00Uhr Kreuzwegandacht

M: D. Sandner 5. April **Palmarum: Grenzmomente** 10.00 Uhr Predigtgottesdienst mit Konfirmation Pfr. Geipel

Kindergottesdienst (Kigo): immer parallel zum Gottesdienst Gottesdienst im Krankenhaus: Donnerstag, 19. März, 18.30 Uhr

Gottesdienst im Seniorenheim: nach Vereinbarung

Gebet für die Gemeinde: montags, 18.00 Uhr in der Michaeliskirche

In unserer Michaeliskirche befindet sich beim linken Eingang eine Toilette.

#### Psychosoziale Kontakt- und Beratungsstelle der Paritas gGmbH **Außenstelle Adorf**

Tag der offenen Tür am Donnerstag, 19.03.2020 von 14.30 Uhr bis 18.00 Uhr

im Begegnungsraum der Schillerstraße 23, 08626 Adorf



Mitglied im DPWV

März	März Veranstaltungsplan der Stadt Adorf vom 12.03-11.04.2020*			
13	17:00-21:00	Teeny-Ball	Glashaus	
14	9:00 – 12:00	Vereinsmeisterschaft KK- Gewehr	Schützenhalle	1.Adorfer Schützenverein e.V.
15	11:00	692. Geburtstag Freiberg	Brunch im Konsum	
18	19:00	ESV Lok Adorf II – VSV Eintracht Reichenbach	Zentralschule	ESV Lok
18	16:00-18:00	Berufs-und Ausbildungsmesse	Zentralschule	
20.	20:00	ESV Lok Adorf – Spg. Post- SV/TSG Jocketa	Zentralschule	ESV Lok
20	18:00-20:00	Adorf zwischen Tradition und Moderne – Wege in die "Goldenen 2020er Jahre"	Ratskeller	
21	14:30	Vogtländischer Nachmittag	"Alte Schule Gettengrün" Höhenweg 21	Dorf-und Heimatverein Gettengrün e.V.
21	18:00	Vereinsabend	Schützenhalle	1.Adorfer Schützenverein e.V.
25	14:00	Seniorennachmittag "Beim Birkenwirt"	Birkenwirt	Stiftung BSW-EWH, Seniorenkreis Adorf
27	17:00-19:00	Vereinsmeisterschaft Ordonnanzgewehr	Schützenhalle	1.Adorfer Schützenverein e.V.
April				
03	20:00	ESV Lok Adorf – SV 04 Plauen Oberlosa II	Zentralschule	ESV Lok
03		Ostereier suchen	Hort	
04	10:00-16:00	Adorf blüht auf! 1.Themenmarkt 2020 Tulpenmarkt	Marktplatz	Stadt Adorf/Vogtl.
04	10.00-20:00	Galerie Waldmann	Schulstr. 1	
04	18:00	Khachaturian Trio (Armenien)	St. Michaeliskirche	
08	19:15	ESV Lok Adorf "Mixed" – SG Friesen	Zentralschule	ESV Lok
08		Osterfeier	Zwergenvilla	
11	10.00-16:00	Pflanzenbörse	Botanischer Garten	Stadt Adorf/Vogtl.

<sup>\*</sup>Änderungen vorbehalten



## adorfer.stadtbote wissen.was los ist

#### Einladung zur Jahreshauptversammlung 2020

Liebe Gärtnerinnen und liebe Gärtner der Gartenanlage "Schöne Aussicht", in Adorf, unsere diesjährige Jahreshauptversammlung findet am Samstag, den 25.04.2020, 14.00 Uhr in der Schützenhalle "Zur schönen Aussicht", Adorfer Str. 37, 08626 Adorf OT Arnsgrün statt. Dazu laden wir Euch recht herzlich ein. Auf der Tagesordnung stehen u.a. folgende Themen:

- Rechenschaftsberichte für das Gartenjahr 2019
- Vorsitzender
- Kassenwart
- Finanzprüfungskommission
- Diskussion zu den Rechenschaftsberichten
- · Haushaltsplan 2020,
- Arbeitseinsätze bzw. weitere Baumaßnahmen.
- Themen- und Entdeckerweg,
- Garten- und Familienfest am 06.06.2020 Anträge zur Tagesordnung können bis 7 Tage vor Beginn der Versammlung schriftlich beim Vorstand eingereicht werden. Über Anträge, die erst nach Ablauf der 7-Tage-Frist oder in der Jahreshauptversammlung gestellt werden, darf nur beschlossen werden, wenn 2/3 der Stimmberechtigten zustimmen.

Vorstand der Gartenanlage "Schöne Aussicht" Adorf, im März 2020

# **Neuzugang im Ordnungsamt**

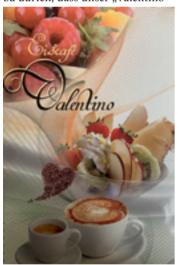
Unsere langjährige Politesse Silvia Gyra verabschiedet sich in den wohlverdienten Ruhestand. Ruhiger für alle Parksünder wird es deshalb nicht: Ihre Nachfolgerin Heike Penzel wird seit Anfang März eingearbeitet. Wir heißen Sie herzlich willkommen im Team der Stadtverwaltung.

Rico Schmidt, Bürgermeister



# Eiscafé Valentino ist eröffnet!

Werte Adorfer, werte Gäste, wir freuen uns sehr, Ihnen mitteilen zu dürfen, dass unser "Valentino –



Eiscafé" am Markt 5 in Adorf seit Dienstag, 10.03.2020 ab 10.30 Uhr für Sie geöffnet ist.

Täglich von 10.30 – 19.00 Uhr, Sonn- und Feiertag von 12.00 – 19.00 Uhr bieten wir unseren Gästen ca. 20 verschiedene, täglich wechselnde Sorten Eis aus eigener Herstellung an. Weiterhin verwöhnen wir Ihren Gaumen mit frischen, belgischen Waffeln in verschiedenen Ausführungen, selbstgebackene Torten und Kuchen, viele verschiedene Kaffeespezialitäten und natürlich leckere Eisbecher an. Alles natürlich auch zum Mitnehmen ...

Herr Dalle-Pasqualine und seine Lebensgefährtin bedanken sich ganz herzlich bei Bürgermeister Rico Schmidt und dem Chef der



Wohnungsgesellschaft Adorf/Vogtl. mbH Kay Burmeister für die tolle, unkomplizierte und vor allem schnelle Umsetzung/Unterstützung, das Eiscafé Valentino zu eröffnen!

Ihr VALENTINO-Team (zu dem auch die ehemalige Besitzerin, Ute Dobritzsch gehört, die die neuen Inhaber vorerst mit unterstützt) Bürgermeister Rico Schmidt und die Stadtverwaltung Adorf/Vogtl. wünscht für den Start alles erdenklich Gute und für die Zukunft viele "Schlemmer-Gäste"...



#### Termine April 2020

Telefonnummer: 0163-6149065



#### Ambulanter Hospiz- und Beratungsdienst Nächstenliebe e.V.

Unser Büro befindet sich in Auerbach, Nicolaistraße 35. Öffnungszeiten sind dienstags von
 15.00 – 18.00 Uhr und donnerstags von 9.00 – 12.00 Uhr. Zusätzlich sind individuelle Terminvereinbarungen jederzeit möglich. In Klingenthal sind wir dienstags von
 9.00 – 12.00 Uhr und donnerstags von 15.00 – 18.00 Uhr für Sie in der Auerbacher Str. 78
 erreichbar. Auch für Anfragen bezüglich Kinder. Erreichbar immer unter

# Trauercafe'

Montag, 06. April in Adorf 16.00 — 18.00 Uhr in der Begegnungsst. Schillerstr. 23

Montag, 06. April in Auerbach, Nicolaistr. 35, 15.00 — 17.00 Uhr

Dienstag, 07. April in Klingenthal, Auerbacher Str. 78, 15.00 — 17.00 Uhr

Mittwoch, 08. April in Oelsnitz, Zöphelsches Haus, 15.00 — 17.00 Uhr

Donnerstag, 09. April in Treuen, DRK-Tagespflege, von 15:30 bis 17:30 Uhr

#### Wir basteln Ostergestecke...

Montag, 06. und 20. April: Kostenlose Informations- und Beratungsmöglichkeit auch zu
 Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung im Rathaus in Treuen, Zimmer 21 jeweils in
 der Zeit von 9.00 – 11.00 Uhr. Wenn Sie Fragen in der Versorgung Ihrer schwer kranken
 Angehörigen haben, wir beraten Sie gern - auf Wunsch auch bei Ihnen zu Hause. Unsere
 Ehrenamtlichen Hospizhelfer (EAHH) haben alle eine theoretische Ausbildung und praktische
 Erfahrungen in der Unterstützung und Entlastung von Angehörigen und in der Begleitung von
 Patienten. In Akutsituationen entlasten wir auch nachts...

Auch betroffene Kinder und Familien können wir übernehmen. Eigens dafür gibt es ausgebildete EAHH für Kinder. Ab 03. April 2020 beginnt ein Kurs zur Ausbildung EAHH in Klingenthal.

Anmeldungen ab sofort unter 0163-6149065 möglich. Unter dieser Nummer werden auch Fragen zum Kurs beantwortet. Wer sich in Richtung Palliative Care weiterbilden möchte, kann sich auch bei uns unter Tel. Nr. 0163-6149065 melden. Hierzu ist ein Ausbildungskurs für Pflegekräfte in Auerbach ab 5. Oktober 2020 geplant. Vorbereitungen laufen auch zum 2. Kinder-Lebens-Lauf. Hier wird eine "Angel-Fackel" durch ganz Deutschland getragen, von Kinderhospizdienst zu Kinderhospizdienst. Unser Kinderhospizdienst übernimmt die Fackel am Samstag, den 06. Juni 2020 in Klingenthal und muss sie bis 09. Juni 2020 ohne Bus, Auto oder Bahn nach Bamberg bringen. Wir sind in der Planung; Ideen und Helfer sowie Sponsoren sind gefragt. Der Erlös kommt komplett der Kinderhospizarbeit im Vogtland zugute. Fragen gern jederzeit unter Tel. 0163-6149065.

Am 10.Februar war wieder Weltkinderhospiztag. Wir hatten verschiedene Aktionen: in Adorf und in Falkenstein waren wir in KITAs, haben den Kindern gemeinsam mit Gruppen- und Einrichtungsleitern von schwer kranken Kindern erzählt und eine Geschichte von Tieren dazu gelesen sowie vorbereitete Schmetterlinge von den Kindern ausmalen, diese an Luftballons gehangen und steigen lassen. Den Kindern hat das sehr viel Freude bereitet und sie wissen jetzt, dass nicht alle Kinder so unbeschwert leben können wie sie selbst. Der Chef der Plaback Bäckerei hat wieder "Angelplätzchen"

zugunsten der Kinderhospizarbeit selbst gebacken und diese in seinen 4 Filialen verkaufen lassen. Danke allen Unterstützern.

• Ihnen allen einen schönen Frühling mit viel Sonne im Herzen. Bleiben Sie gesund.

Petra Zehe, Koordinatorin Hospiz- und Beratungsdienst, Master Palliative Care, Pädiatrische Palliative Care Telefon 0163-6149065

# Pension Nadia

Liebe Adorferinnen und Adorfer.

# Seit März 2020 können Sie bei uns auch Essen!

Ein täglich wechselndes Mittagsmenü zu vergünstigten Preisen, jeden Sonntag ein rumänisches Abendmenüangebot oder einfach a la carte – bei uns finden Sie immer etwas Gutes.

Wir bieten Ihnen deutsche, rumänische oder internationale Küche. Auf Wunsch arrangieren wir aber auch ein Festtagsessen für Sie und Ihre Familie und Bekannten oder kochen speziell nach Ihren Wünschen. Sprechen Sie einfach mit uns – unsere Köchin Silvia findet immer eine gute Lösung für Ihren Hunger.

Wir haben von Dienstag bis Sonntag in der Zeit von 12.00 Uhr bis 14.30 Uhr und am Abend von 17.00 Uhr bis 22.00 Uhr geöffnet. Gerne nehmen wir aber auch Ihre Reservierungen entgegen. Ihr Team der Pension Nadia

Auszug aus unserer Speisekarte (Rumänische Spezialitäten)

- Krautwickel "Sarmale"
- Mici (gegrillte Fleischröllchen ähnlich Cevapcici)
- Bauernsuppe nach rumänischer Art
- Polenta mit Käse und Sauerrahm

(Nähe Waldbad und Klein Vogtland) Pfaffenlohweg 3 08626 Adorf/Vogtland ③ 037423-300096 ① 01577-7395965





















